

# Schmetterling zeigte sich in Blau

**Konzert** | „The Common Blue“ zeigten im Jazzkeller Drosendorf gefühlvolle Musik ohne Genregrenzen.

**DROSENDORF** | Ihrem Namen wurde die Band „Common Blue“ (blauer Schmetterling) bei ihrem Auftritt im Jazzkeller Drosendorf vollauf gerecht. Gleich einem sanften Schmetterling hoben die Stücke ab, die eine Mischung aus Eigenkompositionen und Coverversionen von Duke Ellington wie „Caravan“, Peter Gabriels „Mercy Street“ und „Blackbird“ von den Beatles waren.

Immer wieder war das „Blue“ einer Gefühlslage zwischen Melancholie und Sehnsucht spürbar, die von Sängern Kiara Hollatko mit samtig-dunkler Stimme jazzig-verspielt interpretiert wurde. In ihren selbstkompo-

nierten Liedern spiegelte sich der grenz- und genreübergreifende Stil der Band wieder. Hollatko stand mit ihrer klaren, prägnanten, warmen Stimme im Vordergrund. Andreas Mayerhofer am Keyboard und Robin Gadermaier am E-Bass waren im Finden von markanten Soundeffekten kreativ, Wolfi Rainer sorgte am Schlagzeug für treibende Rhythmen und setzte sich mit seinen Soli gekonnt in Szene.

Dass als letzte Zugabe „Halleluja“ zum Gedenken an den kürzlich verstorbenen Liedermacher Leonard Cohen gespielt wurde, passte perfekt zu diesem gefühlsbetonten Konzert.



Sorgten im Jazzklub Drosendorf für tolle Stimmung: Robin Gadermaier, Kiara Hollatko, Wolfi Rainer und Andreas Mayerhofer. *Foto: Hannes Fröhlich*